



Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Zentrale: 0431 / 988 – 1500
Durchwahl: 0431 / 988 - 1503
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh-gruene-fraktion.de

Nr. 170.18 / 09.05.2018

HSH-Nordbank:

Der Übergang in die Einlagensicherungssysteme muss gelingen

Zu den Problemen im Übergang zwischen den Einlagensicherungssystemen bei der HSH-Nordbank sagt der finanzpolitische Sprecher der Landtagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen, **Lasse Petersdotter**:

Eine Gefährdung der Privatisierung der HSH-Nordbank hätte starke Auswirkungen auf die Finanzmarktstabilität. Der Bundesverband deutscher Banken (BdB) sollte als Vertreter der Privatbanken ein großes Interesse daran haben, diese Stabilität nicht zu gefährden. Deshalb muss es gelingen, dass die Einlagensicherungssysteme ineinander greifen und so ein guter Übergang der HSH-Nordbank ins private Sicherungssystem gelingt. Auch vom Deutschen Sparkassen- und Giroverband (DSGV) erwarte ich, dass sie sich maximal anstrengen, um die Privatisierung zu ermöglichen. Ein Scheitern der Privatisierung der HSH-Nordbank würde die Sparkassen im Land in massive Probleme stürzen.
